

# Vorwort

- Warum werden Personalmarketing und Mitarbeiterbindung immer mehr zu unverzichtbaren Aufgaben?
- Welche Formulierungen sollte man für die einzelnen Arbeitsvertragsinhalte benutzen, was sollte man besser weglassen?
- Wie lässt sich die Aufgabenteilung zwischen Führungskräften und dem Personalbereich zweckmäßig gestalten?
- Wie kann man den Nutzen von Mitarbeiterförderungsmaßnahmen und Veränderungsprozessen sowie – insgesamt – den Wertschöpfungsbeitrag des Personalmanagements nachweisen?
- Was bedeutet „nachhaltiges Personalmanagement“ konkret?
- Sind die Mitarbeiter<sup>\*)</sup> in Unternehmen wirklich Mittelpunkt – oder sind sie Mittel. (Punkt)?

Um diese zentralen Fragen und um Antworten hierzu geht es in diesem Buch. Der Aufbau und die Schwerpunkte folgen der Systematik, die gleich im ersten Teil als „3-Säulen-Modell“ besprochen wird. Die personalwirtschaftlichen Kernaufgaben der Beschaffung, des Einsatzes und der Bindung, der Freisetzung sowie der Entwicklung von Mitarbeitern sind wegen ihrer zentralen Bedeutung in der betrieblichen Praxis ausführlicher dargestellt als die anderen Themenfelder bzw. (Querschnitts)Aufgaben, z. B. der Personalpolitik und des Personalcontrollings. Einen besonderen Stellenwert und Umfang besitzt auch das Arbeitsrecht.

Diese Einführung in das betriebliche Personalmanagement wendet sich an Praktiker und Studierende gleichermaßen. Die Personalpraktiker bekommen einen systematischen Überblick über die klassischen personalwirtschaftlichen Fragestellungen und erfahren einiges über neue Themen im Personalbereich. Für Studenten an Hochschulen, Berufsakademien und an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien eignet sich dieses Buch besonders. Es vermittelt einen vollständigen Einblick in das betriebliche Human Resources Management mit seinen bewährten Themenbereichen und Methoden sowie den aktuellen Trends und Entwicklungen.

---

<sup>\*)</sup> In diesem Buch verzichten wir der Einfachheit halber darauf, jeweils weibliche und männliche Bezeichnungen anzugeben. Das gilt für alle Personenbeschreibungen wie Mitarbeiter, Arbeitnehmer, Vorgesetzter, Student usw.. Gemeint sind immer beide Formen bzw. Geschlechter, d. h. Mitarbeiter/innen, Arbeitnehmer/innen, Vorgesetzte/r, Student/in...

Diese Veröffentlichung schafft eine fundierte Grundlage, und das Konzept hat sich in vielen einschlägigen Einführungsveranstaltungen an den verschiedensten Institutionen erfolgreich bewährt. Es eignet sich bestens zum eigenständigen Vor-, Durch- und Nacharbeiten. Die weiterführende Literatur zu jedem Teil erlaubt das selbständige Weiterarbeiten an den Stellen, für die sich der Leser besonders interessiert. Fragen und Thesen zum Weiterdenken betonen in jedem Kapitel abschließend die wirklich kritischen Punkte.

In allen neun Teilen ergänzen grafische Darstellungen und Übersichten den Text, der kompakt mit vielen Beispielen aus der Praxis und eigenen praktischen Erfahrungen verständlich geschrieben wurde.

Frühere Auflagen dieses Buchs (1995, 1998, 2002) stammten aus der Feder von Meinulf Kolb. Brigitte Burkart und Frank Zundel haben ab der ersten Neu-Auflage (2008) mit eigenständigen Kapiteln (7 und 4) mitgewirkt.

Für die professionelle und zuverlässige Anfertigung der zahlreichen Abbildungen bedanken wir uns bei Claudius Hog ganz herzlich. Zu Dank verpflichtet sind wir Studierenden und Kollegen, deren redaktionelle Durchsicht einzelner Kapitel, teils des ganzen Manuskripts viele inhaltliche Anregungen lieferte. Schließlich danken wir unseren Familien für die Geduld und Mithilfe bei der Realisierung dieses Werks.

Die gute Aufnahme der ersten Auflage durch viele Leser hat uns sehr gefreut! Gerne haben wir umfangreiche Aktualisierungen, inhaltliche Erweiterungen sowie die Umstellung auf ein neues Grundkonzept, das „Pforzheimer 3-Säulen-Modell des Personalmanagements“ vorgenommen.

Pforzheim, im Juli 2010

Meinulf Kolb, Brigitte Burkart und Frank Zundel

---

Zusätzlicher Nutzen entsteht für den Leser durch OnlinePLUS des Gabler Verlags:

- Abbildungen,
- Prüfungsaufgaben und Lösungen sowie
- aktuelle Arbeitsrechtssprechung

sind im Internet unter [www.gabler.de](http://www.gabler.de) abrufbar.

Auf Kritik und Anregungen von (möglichst vielen) Lesern freuen wir uns; der einfachste Weg der Kontaktaufnahme erfolgt per Mail ([meinulf.kolb@hs-pforzheim.de](mailto:meinulf.kolb@hs-pforzheim.de)), aber auch Post an die Hochschule in Pforzheim beantworte/n ich/wir gern.

Meinulf Kolb  
Hochschule Pforzheim, Fakultät für Wirtschaft und Recht  
Human Resources Competence Center (HRCC)  
Tiefenbronner Str. 65  
75175 Pforzheim